

Neue Features in UliCMS 2018.2



www.ulicms.de Stand: 14.02.2018

Inhaltsverzeichnis

Über dieses Dokument	1
Zielgruppe	1
Was ist UliCMS?	1
Zusammenfassung der Änderungen	2
Neue Features	2
Neue API-Funktionen	3
Sonstige Änderungen	3
Bugfixes	3
Entfernte Features	3
PEAR Mail	3
Detailbeschreibung der neuen Features	4
Verbesserung der Backend-Navigation	4
Spamfilter	
Neue Methode gegen Formularspam	5
Spamfilter in internes Formularsystem integriert	6
Steuerelemente mit Bootstrap und Select2 modernisiert	6
file_get_contents_wrapper: Checksum-Prüfung implementiert	6
oneclick_upgrade aktualisiert	6
Eigenes Template für Fehlerseiten (Exceptions) möglich	6
Settings::mappingStringToArray(\$str) unterstützt nun Kommentare	
Verbindung zur Datenbank per Socket möglich	7
Port zu Datenbank-Server kann nun angegeben werden	7
Zeige Positionen im Menü für Benutzer mit der Berechtigung "pages_show_positions"	
Caching neu implementiert	9
PEAR Mail entfernt	9
Durchführung der Installation	10
Durchführung eines Upgrades	10
Vorbereitung zum Upgrade	10
KLogger	10
Benötigen Sie Hilfe?	12
Abbildungsverzeichnis	12



Über dieses Dokument

Dieses Dokument beschreibt die neuen Features in UliCMS 2018.1.

Zielgruppe

Zielgruppe dieses Dokuments sind Systemadministratoren, Webentwickler und Endanwender von UliCMS.

Was ist UliCMS?

UliCMS ist eine flexible Open Source Web Content Management Lösung aus Deutschland, die unter einer BSD-Lizenz mit Advertising-Klausel lizenziert ist.

UliCMS ermöglicht die Erstellung und Verwaltung von kleinen und mittelgroßen Websites.

Wichtiger Hinweis:

Bitte beachten Sie, dass ab dieser UliCMS Version zwingend mindestens PHP Version 5.6 benötigt wird, um die Kompatibilität und die korrekte Funktion von UliCMS sicherzustellen.



Zusammenfassung der Änderungen

Neue Features

- Zurück-Buttons im Backend eingefügt
- Weitere Verbesserungen in der Backend-Navigation
- Neue Methode gegen Formularspam
- Steuerelemente mit Bootstrap und Select2 modernisiert
- core forms: Spamfilter integriert
- file_get_contents_wrapper: Checksum-Prüfung implementiert
- Eigenes Template für Fehlerseiten (Exceptions) möglich
- Settings::mappingStringToArray(\$str) unterstützt nun Kommentare
- Verbindung zur Datenbank per Socket möglich
- Port zu Datenbank-Server kann nun angegeben werden
- Zeige Positionen im Menü für Benutzer mit der Berechtigung "pages show positions"
- oneclick upgrade auf Version 1.6 aktualisiert
- Mobile Detect auf Version 2.8.30 aktualisiert
- update manager auf Version 1.0.5 aktualisiert
- YaLingo hinzugefügt (Yet Another LINQ to Objects for PHP)



Neue API-Funktionen

- is false(\$var)
- StringHelper::linesFromString(\$str, \$trim = true, \$removeEmpty = true, \$removeComments = true)
- StringHelper::linesFromFile(\$file, \$trim = true, \$removeEmpty = true, \$removeComments = true)
- AntiSpamHelper::isSpamFilterEnabled()
- Result(\$data, \$status = 200, \$type = null)

Sonstige Änderungen

- Action pkginfo in core package manager: Button nun mit Bootstrap Style
- Button "Liste zurücksetzen" unter "Installierte Patches" nun mit Bootstrap Style
- Der Caching-Code wurde aufgeräumt. Doppelter Code entfernt.
- Caching erfolgt nun durch PhpFastCache
- "Anzeigen" unter "Seite bearbeiten" öffnet in neuem Tab, wenn ungespeicherte Änderungen vorhanden sind, ansonsten im selben Tab

Bugfixes

- Fehlerhafte Berechtigungsprüfung in core settings korrigiert
- Favicon-Metatag wird auch ausgegeben wenn "hide meta generator" gesetzt ist
- Alternative Überschrift wurde nicht im Frontend angezeigt
- core content Werbebanner Liste: Anzahl der Ergebnisse wird wieder angezeigt
- core_content Werbebanner: Neu erstellte Werbebanner mit der Sprache "Alle" wurden nicht angezeigt
- core users Es ist nun wieder möglich einen User ohne Gruppe anzulegen.
- Seiten vom Typ "Liste" zeigen nun keine gelöschten Datensätze mehr an.

Entfernte Features

PEAR Mail

E-Mail Versandmethode "PEAR Mail" entfernt.

In einer zukünftigen Version wird stattdessen PHPMailer integriert

Dies geschieht voraussichtlich im Release 2018.3



Detailbeschreibung der neuen Features

Verbesserung der Backend-Navigation

Es wurden "Zurück" Buttons auf den meisten Seiten im Backend eingefügt, um die Klickstrecken bei wiederkehrenden Aufgaben zu verringern. Außerdem werden nun einige Links wie Buttons dargestellt.





Spamfilter

Neue Methode gegen Formularspam

Eine zusätzliche Option zur Bekämpfung von Formularspam wurde hinzugefügt.

Ein Mensch benötigt einige Zeit um ein Formular auszufüllen. Beim Laden eines Formulars wird ein verstecktes Feld welches den aktuellen Timestamp enthält. Beim Absenden des Formulars wird überprüft, ob mindestens X Sekunden seit dem Aufruf des Formulars vergangen sind. Wenn dies nicht der Fall sein sollte, wird die Anfrage als Spam erkannt und blockiert.

Unter **Einstellungen** > **Spamfilter** wurde die Option **Minimale Zeit um ein Formular auszufüllen** hinzugefügt. Wobei die Angabe in Sekunden erfolgt und 0 = deaktiviert bedeutet.

Das versteckte Timestamp-Feld wird mit der Funktion csrf_token_html() ausgegeben und integriert sich somit automatisch in jedes ordnungsgemäß implementierte Formular.

Spamfilter

Spamfilter aktivieren

Schwarze Liste	
viagra	
vicodin	
cialis	
xanax	
mortgage	
refinance	
pharm	
diploma	
enlargement	
pills	11
Besucher aus folgenden Ländern dürfen nicht kommentieren	
ru, cn, in	
Chinesische Schriftzeichen verbieten	
Kyrillische Schriftzeichen verbieten	
■ Zugriff von IP-Adressen die auf der Blacklist von spamhaus.org gelistet sind verweigern.	
Minimale Zeit um ein Formular auszufüllen (Sekunden, 0 = aus)	
0	

Abbildung 2: Neue Option zur Verhinderung von Formularspam



Änderungen speichern

Wichtiger Hinweis:

Wenn Sie dieses Feature nutzen, müssen Sie sicherstellen, dass Formulare nicht gecacht werden.

Spamfilter in internes Formularsystem integriert

Der Spamfilter wird nun auch in Formularen die mit der internen Formular-Verwaltung realisiert wurden angewendet.

Steuerelemente mit Bootstrap und Select2 modernisiert

Die Steuerelemente wurden optisch modernisiert. Auswahllisten sind nun durchsuchbar.

file_get_contents_wrapper: Checksum-Prüfung implementiert

Die API-Funktion file_get_contents_wrapper() kann nun eine Integritätsprüfung der heruntergeladenen Datei durchführen. Als dritter Parameter \$checksum kann nun optional eine MD5-Prüfsumme an die Funktion übergeben werden.

Wenn die Überprüfung der Checksum fehlgeschlagen ist, wird eine CorruptDownloadException geworfen.

oneclick_upgrade aktualisiert

Das Modul oneclick_upgrade wurde auf Version 1.6 aktualisiert. Die einzige Neuerung ist, dass beim Download nun die Prüfsumme der heruntergeladenen Datei verifiziert wird.

Eigenes Template für Fehlerseiten (Exceptions) möglich

Das Default-Template "exception.php" wird nun zur Ausgabe von Exceptions verwendet. Es kann in einem Theme überschrieben werden, um das Layout der Fehlerseite anzupassen.

Bitte beachten Sie das dieses Template nur verwendet wird, zur Anzeige, bevor die HTTP-Header abgesendet wurden. Sobald die erste Ausgabe erfolgte, wird die Exception direkt an der Stelle, an der sie auftrat ausgegeben.

Sofern in der Konfigurationsdatei \$debug = false gesetzt ist, wird die Exception durch eine allgemeine Fehlermeldung ersetzt, um zu verhindern, dass Angreifer mehr Informationen als notwendig über das System erhalten.

In einem zukünftigen UliCMS Release werden Exceptions außerdem in eine Textdatei geloggt werden. Zum Stand von Release 2018.2 ist dieses Feature aber noch nicht implementiert.

Settings::mappingStringToArray(\$str) unterstützt nun Kommentare

Die Funktion Settings::mapingStringToArray() ignoriert nun Zeilen die mit einem Hash-Zeichen (Doppelkreuz) beginnen. Somit können bei Zuweisungen in Textfeldern die mit dieser Funktion



geparst werden (z.B. Domain2Language-Mapping), nun Kommentare eingefügt werden.

Verbindung zur Datenbank per Socket möglich

Die Verbindung zur Datenbank ist nun auch per Socket möglichen.

Sie können in der Datei **cms-config.php** den Pfad zum Socket wie folgt festlegen:

```
var $db_host = null;
var $db socket = ,,/path/to/socket";
```

Eine Neuinstallation mit einer MySQL-Verbindung per Socket wird noch nicht unterstützt. Dieses Feature wird in einer zukünftigen Version von UliCMS implementiert werden.

Port zu Datenbank-Server kann nun angegeben werden

Der Port zum Datenbank-Server kann nun angegeben werden. Somit kann die Verbindung zu MySQL bzw. MariaDB nun auch über einen Nicht-Standard-Port erfolgen.

Der Port kann wie folgt in der Datei cms-config.php angegeben werden

```
var $db_port = 123;
```

Bei einer Neuinstallation wird die Angabe eines von den Voreinstellungen abweichenden Ports noch nicht unterstützt.

Dieses Feature wird in einer zukünftigen Version von UliCMS implementiert werden.

Zeige Positionen im Menü für Benutzer mit der Berechtigung "pages_show_positions"

Einem eingeloggten Benutzer werden, sofern die Gruppe der er zugeordnet ist über die Berechtigungen "pages" und "pages_show_positions" verfügt im Frontend der Webseite im Menü die Positionen angezeigt.





Abbildung 3: Menü mit Positionen



Caching neu implementiert

Das Caching wurde neu implementiert mit PhpFastCache (http://www.phpfastcache.com/).

Je nach Verfügbarkeit wird in absteigender Reihenfolge folgender Caching Driver verwendet.

- 1. Sqlite
- 2. Files

Doppelter Code wurde entfernt, so dass Caching nun an einer Stelle zentral im Code erfolgt.

Die Funktion CacheUtil::getAdapter() gibt einen Psr16 Cache-Adapter zurück, der zur programmatischen Nutzung des Caches verwendet werden kann. Wenn das Caching deaktiviert ist, gibt die Funktion einen Nullpointer zurück. Bitte prüfen Sie den Rückgabewert vor der Verwendung auf Null.

Mehr Informationen über das Psr16 Interface finden Sie unter folgendem Link:

https://github.com/php-fig/fig-standards/blob/master/accepted/PSR-16-simple-cache.md

PEAR Mail entfernt

PEAR Mail und alle PEAR-Komponenten wurden entfernt.

Somit entfällt der Mailversand per SMTP in dieser Version.

In einem zukünftigen Release wird PHPMailer als optionale Versandmethode für E-Mails implementiert werden als Alternative für Systeme auf denen die mail() Funktion von PHP nicht verfügbar ist.



Durchführung der Installation

- 1. Entpacken Sie die heruntergeladene zip-Datei. Verbinden Sie sich per FTP mit dem Webserver und laden Sie den Inhalt des Ordners "ulicms" in den Hauptordner oder einen Unterordner hoch.
- 2. Wenn Sie UliCMS in dem Hauptordner hochgeladen haben, rufen Sie [www.ihredomain.de]/installer im Browser auf.
- 3. Wenn Sie UliCMS in einem Unterordner hochgeladen haben, rufen Sie [www.ihredomain.de]/[ihr-unterordner]/installer im Browser auf. Die eckigen Klammern sind Platzhalter.
- 4. Folgen Sie den Anweisungen des Installationsassistenten.
- 5. Löschen Sie nach erfolgreichen Abschluss der Installation den Ordner "installer" vom Server.

Durchführung eines Upgrades

Vorbereitung zum Upgrade

KLogger

Das Logging Framework KLogger ist seit UliCMS 2018.2 im Kernsystem integriert. Wenn Sie ein Upgrade durchführen, entfernen Sie bitte vorher das KLogger Modul sofern Sie dieses installiert haben.

Ein Upgrade kann nur von UliCMS 2017.x oder von 2018.x auf 2018.2. Ein Upgrade von UliCMS 9.8.x und älteren Versionen erfordert dass Sie zuerst auf UliCMS 2017.1 aktualisieren und anschließend auf UliCMS 2018.2.

- 1. Entpacken Sie das heruntergeladene Upgrade-Paket.
- 2. Verbinden Sie sich per FTP mit dem Webserver, und laden Sie den Inhalt des Ordners "ulicms" in den Ordner, in dem sich Ihre UliCMS Installation befindet hoch. Wenn Ihr FTP-Client Sie fragt, ob bereits vorhandene Dateien ersetzt werden sollen, bestätigen Sie dieses für alle Dateien und Ordner.
- 3. Überprüfen Sie ob die Dateiberechtigungen weiterhin korrekt gesetzt sind. Die Datei "update.php", sowie der Ordner "content" müssen die Dateirechte auf 0755 stehen haben.



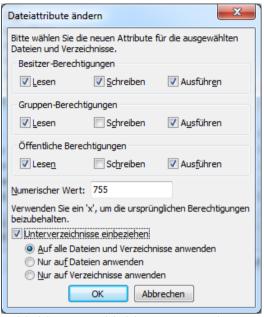


Abbildung 4: Abbildung, setzen der Datei-Berechtigungen auf dem FTP-Server

- 4. Wenn Sie UliCMS in dem Hauptordner installiert haben, rufen Sie [www.ihredomain.de]/update.php im Browser auf.
- Wenn Sie UliCMS in einen Unterordner hochgeladen haben, rufen Sie [www.ihredomain.de]/[ihr-unterordner]/update.php im Browser auf. Die eckigen Klammern sind Platzhalter. Das update-Skript aktualisiert die Datenbank.
- 6. Loggen Sie sich nun in das CMS ein, prüfen Sie, ob eine Paketquelle für diese Version von UliCMS ausgewählt ist.
- 7. Falls Patches für UliCMS verfügbar sind, installieren Sie diese.
- 8. Leeren Sie den Cache des CMS.
- 9. Rufen Sie "Pakete" auf, und merken Sie sich alle Pakete, deren Versionsnummer rot markiert ist. Installieren Sie die neuen Versionen dieser Pakete.
- 10. Falls Probleme mit Modulen und Themes auftreten, die nicht aus der Paketquelle stammen, prüfen Sie, ob von diesen Paketen beim Hersteller eine neue Version verfügbar ist, und installieren Sie diese gegebenenfalls.



Benötigen Sie Hilfe?

Falls Sie Fragen haben, oder auf Probleme bei der Benutzung von UliCMS stoßen können Sie den Entwickler entweder auf dem UliCMS unter http://www.ulicms.de/kontakt.html oder auf Facebook https://www.facebook.com/UliCMS9 kontaktieren.

Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1: Ein "Zurück" Button	4
Abbildung 2: Neue Option zur Verhinderung von Formularspam	5
Abbildung 3: Menü mit Positionen	
Abbildung 4: Abbildung, setzen der Datei-Berechtigungen auf dem FTP-Server	

